

RHEINMETALL AG

12. Mai 2026

## Rheinmetall auf der BSDA 2026: Systemanbieter für alle Domänen und starker Partner für internationale Streit- und Sicherheitskräfte

Die Verteidigungsmesse Black Sea Defense & Aerospace (BSDA) findet vom 13. bis 15. Mai 2026 in Bukarest statt. Rheinmetall wird als zuverlässiger Partner für internationale Streit- und Sicherheitskräfte vor Ort vertreten sein. Unter dem Motto „Freedom needs enablers“ wird das All Domain System House mit Sitz in Düsseldorf den Anwendern, Beschaffern und anderen Fachbesuchern erneut ein breites Spektrum an Systemen und Produkten aus seinem Portfolio an Fahrzeug-, Waffen- und Munitionssystemen sowie elektronischen Lösungen präsentieren. Zu den Highlights zählen

**Lynx KF41:** Das Infanterie-Kampffahrzeug der neuen Generation von Rheinmetall wird mit der Hauptwaffe MK30-2/ABM und der Waffensteuerungsstation Main

Sensor Slaved Armament (MSSA) präsentiert. Rheinmetall kann seinen Kunden maßgeschneiderte Konzepte für lokale Produktionskapazitäten und Technologietransfer anbieten. Auf der BSDA wird ein Infanterie-Kampffahrzeug ausgestellt, das mit dem Lance-Turm und der 30-mm-Automatikkano MK30-2/ABM als Hauptwaffe ausgestattet ist.

**Luftverteidigung:** Hochmobile, modulare und skalierbare bodengestützte Luftverteidigungssysteme gewinnen zunehmend an Bedeutung, da sich die Streitkräfte der NATO und Europas auf die nationale und Bündnisverteidigung neu ausrichten. Auf der BSDA präsentiert Rheinmetall die 35-mm-Revolverkanone Oerlikon Revolver Gun Mk3 als Teil des Flugabwehrsystems Oerlikon Skynex, das auf verschiedenen Lkw-Plattformen montiert werden kann.

**HX-Logistikfahrzeugfamilie** Die HX-Logistikfahrzeugfamilie von Rheinmetall zeichnet sich durch hervorragende Geländegängigkeit, Vielseitigkeit und ein optionales hohes Schutzniveau aus. Dies ermöglicht ein breites Anwendungsspektrum, von der professionellen Logistik bis hin zu spezialisierten taktischen Einsätzen. Ein HX-3-Modell wird auf der BSDA ausgestellt.

**Soldatensysteme:** Soldatensysteme binden den einzelnen Soldaten durch durchgängige Digitalisierung in die vernetzte Operationsführung ein. Rheinmetall präsentiert die neueste Generation seines Soldatensystems Gladius 2.0 in verschiedenen Varianten.



### ► Keyfacts

- Rheinmetall stellt auf der Verteidigungsmesse BSDA vom 13.-15. Mai 2026 in Bukarest aus
- Lynx KF41, Oerlikon Revolver Gun Mk3 und zahlreiche weitere Themen
- Besuchen Sie uns an unserem BSDA-Stand C309

### ► Kontakt

**Dr. Jan-Phillipp Weisswange**  
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sprecher Vehicle Systems, Weapon and Ammunition  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-philipp.weisswange@rheinmetall.com

**Oliver Hoffmann**  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

### ► Social Media

- X @Rheinmetallag
- Instagram @Rheinmetallag
- LinkedIn Rheinmetall
- YouTube Rheinmetall

WhatsApp



**Munitionskompetenz:** Rheinmetall ist einer der weltweit führenden Munitionshersteller. Das Unternehmen treibt seinen weltweiten Ausbau voran, um die souveränen Verteidigungskapazitäten innerhalb der NATO und ihrer Partnerländer zu stärken.

Im Bereich der 155-mm-Artilleriemunition will Rheinmetall bis 2027 eine jährliche Produktionskapazität von 1,1 Millionen Geschosse erreichen. Diese soll bis 2030 auf 1,5 Millionen Geschosse ausgebaut werden. Bei der Panzermunition wird ab 2027 eine Fertigungskapazität von 240.000 Patronen pro Jahr angestrebt. Die Produktion von Mittelkalibermunition soll bis 2027 auf 3,4 Millionen Patronen und bis 2030 auf 4 Millionen Patronen gesteigert werden.

Rheinmetall baut ein Munitionsnetzwerk mit globaler Reichweite, aber eigenständigen Kapazitäten auf. So stellt das Technologieunternehmen sicher, dass sich die Kunden hinsichtlich kritischer Verteidigungserfordernisse in jedem Szenario auf den Konzern verlassen können.

**Marinesysteme:** Mit der Übernahme von NVL ist Rheinmetall nun ein Komplettanbieter, der alle Bereiche abdeckt. Der neue Geschäftsbereich Marinesysteme unter der Leitung der NVL B.V. & Co. KG bietet maritime Lösungen im Bereich des Überwasserschiffbaus an. Der Geschäftsbereich umfasst vier hochspezialisierte Werften in Norddeutschland: die Blohm+Voss und die Norderwerft in Hamburg, die Peene-Werft in Wolgast und die Neue Jadewerft in Wilhelmshaven.

Als Spezialist für die Konstruktion und die Fertigung technologisch komplexer Marineschiffe und Küstenwachboote verantwortet die Division Naval Systems die laufenden Beschaffungsprogramme der Deutschen Marine sowie anderer NATO-Seestreitkräfte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem BSDA-Stand C309!